

Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]

Object: Medaille auf Christoph Martin

Wieland

Museum: Landesmuseum Württemberg

Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111

digital@landesmuseum-

stuttgart.de

Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche

Sammlungen, Münzkabinett

Inventory number:

MK 18233

Description

Christoph Martin Wieland wurde 1733 in Oberholz bei Biberach an der Riß geboren und war Dichter, Übersetzer und Herausgeber. Ab 1750 studierte er an der Universität Tübingen, ging nach Zürich, Erfurt und Weimar und entwickelte sich zu einem der bedeutendsten Schriftsteller der Aufklärung. Wieland gehörte zum Kreis der Herzogin Anna Amalia und erhielt Ehrenbezeugungen von Napoleon sowie von Zar Alexander I.

Die Vorderseite der Medaille zeigt eine antikisierend drapierte Büste Wielands nach links. Die Rückseite zeigt einen Handspiegel und eine Herme um die sich eine Schlange windet. [Kathleen Schiller]

Basic data

Material/Technique: Silber

Measurements: Durchmesser: 41,8 mm, Gewicht: 26,4 g

Events

Created When

Who Abraham Abramson (1752-1811)

Where Berlin

Was depicted

(Actor)

When

Who Christoph Martin Wieland (1733-1813)

Where

[Relationship When

to location]

Who

Where Württemberg

Keywords

- Age of Enlightenment
- Bildnismedaille
- Gefördert durch die Numismatische Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland
- Medal
- Personenmedaille
- Poet
- Profil

Literature

• Christian Binder (1846): Württembergische Münz- und Medaillen-Kunde. Stuttgart, S. 585 Nr. 79